



Sicherheitsdatenblatt

Abschnitt 1: Identifikation

1.1 Produktidentifikator

Produktname : 100 Bildschirm-Reinigungstücher
Fellowes-Artikelnummer : 99703

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs : Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis).

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen : Fellowes Benelux B.V.
Adresse : Gesworenhoekseweg 3a
5047 TM Tilburg
Niederlande
Telefon : +31 13 458 0500
Fax : +31 12 458 0501
Website : fellowes.com

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung nach CLP : EUH208
Wichtigste unerwünschte Wirkungen : Enthält eine Mischung aus 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on [ec no 247-500-7] und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on.
Isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6]. Kann allergische Reaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente: :
Gefahrenhinweise : EUH208: Enthält ein Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2h-Isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2h-Isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6]. Kann allergische Reaktionen verursachen
Sicherheitshinweise Prävention : P101 – Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P103 – Vor Gebrauch das Kennzeichnungsetikett lesen.

2.3 Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Nicht für die Körperpflege geeignet. Kontakt mit den Augen und geschädigter Haut vermeiden. Bei Kontakt gründlich mit kaltem Wasser abspülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen. Nicht in der Toilette hinunterspülen.
PBT : Dieses Produkt ist nicht als PBT/vPvB-Stoffe identifiziert.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

1-Propoxy-2-Propanol

EINECS	CAS	PBT / WEL	CLP-Einstufung	Prozent
216-372-4	1569-01-3	-	Entfl. Flüssig. 3: H226; Augenreizung. 2: H319	1 - 5 %

Ein Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2h-Isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6]

611-341-5	55965-84-9	-	Akute Tox. 3: H331; Akute Tox. 3: H311; Akute Tox. 3: H301; Hautkorr. 1B: H314; Hautempf. 1: H317; Aquatisch Akut 1: H400; Aquatisch Chronisch 1: H410	< 0.0015 %
-----------	------------	---	--	------------

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt	: Sofort mit viel Wasser und Seife waschen.
Augenkontakt	: Das Auge 15 Minuten lang unter fließendem Wasser ausspülen.
Verschlucken	: Mund mit Wasser ausspülen.
Einatmen	: Suchen Sie einen Arzt auf.

4.2 Wichtigste akut und verzögert auftretende Symptome und Auswirkungen

Hautkontakt	: An der Kontaktstelle kann es zu leichten Reizungen kommen.
Augenkontakt	: Es kann zu Reizungen und Rötungen kommen.
Verschlucken	: Es kann zu einer Reizung des Rachens kommen.
Einatmen	: Keine Symptome.
Verzögerte/unmittelbare Auswirkungen	: Nicht anwendbar.

4.3 Hinweise auf erforderliche ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Es sollten geeignete Löschmittel für den umgebenden Brand verwendet werden. Wasserspray zum Kühlen von Behältern verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsgefahren: Setzt bei Verbrennung giftige Dämpfe frei.

5.3 Hinweise für die Einsatzkräfte der Feuerwehr

Ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung tragen, um den Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Siehe Abschnitt 8 des SDB für Details zum persönlichen Schutz. Drehen Sie undichte Behälter mit der Leckseite nach oben, um das Austreten von Flüssigkeit zu verhindern. Kennzeichnen Sie den kontaminierten Bereich mit Schildern und verhindern Sie den Zugang für Unbefugte.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Flüsse verschütten. Halten Sie die verschüttete Flüssigkeit durch Bündelung zurück.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: In trockene Erde oder Sand aufnehmen. Umfüllen in einen verschließbaren, gekennzeichneten Bergungsbehälter zur Entsorgung mit einer geeigneten Methode.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 des SDB.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht anwendbar.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: An einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden des Lagerraums muss undurchlässig sein,
um das Austreten von Flüssigkeiten zu verhindern.

Geeignete Verpackung: Darf nur in der Originalverpackung aufbewahrt werden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Ein Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2h-Isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6]

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz:

Aggregatzustand	8 Stunden TWA	15 min. STEL	8 Stunden TWA	15 min. STEL
Vereinigtes Königreich	0,05 mg/m ³	-	-	-

DNEL/PNEC-Werte

DNEL / PNEC: Keine Daten verfügbar.

8.2 Überwachung der Exposition

Ingenieurtechnische Maßnahmen	: Der Boden des Lagerraums muss undurchlässig sein, um das Austreten von Flüssigkeiten zu verhindern.
Atemschutz	: Atemschutz nicht erforderlich.
Handschutz	: Schutzhandschuhe.
Augenschutz	: Schutzbrillen. Sicherstellen, dass eine Augendusche zur Hand ist.
Hautschutz	: Schutzkleidung.
Umwelt	: Keine besonderen Anforderungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Farbe	: Farblos
Geruch	: Charakteristischer Geruch
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Entfällt
Oxidierend	: Entfällt
Wasserlöslichkeit	: Entfällt
Siedepunkt/-bereich °C	: >35
Entflammbarkeitsgrenzen %: unterer	: Entfällt
Flammpunkt °C	: >93
Selbstentflammbarkeit °C	: Entfällt
Relative Dichte	: Entfällt

VOC g/l	: Entfällt
Schmelzpunkt/-bereich °C	: Entfällt
Obere	: Entfällt
Teil-Koeff. N-Octanol/Wasser	: Entfällt
Dampfdruck	: Entfällt
pH-Wert	: Ca. 7

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter den empfohlenen Transport- oder Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Transport- oder Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition gegenüber den unten aufgeführten Bedingungen oder Materialien kann es zu Zersetzungen kommen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Stark oxidierende Agenten. Starke Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Setzt bei Verbrennung giftige Dämpfe frei.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

1-Propoxy-2-Propanol

DERMAL	RBT	LD50	>2000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	>2000	mg/kg

Ein Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2h-Isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6]

ORL	MUS	LD50	60	mg/kg
ORL	RAT	LD50	53	mg/kg

Ausgeschlossene Gefährdungen für Stoffe:

Gefährdung	Route	Basis
Akute Toxizität (ak. Tox. 4)	-	Keine Gefährdung: berechnet
Akute Toxizität (ak. Tox. 3)	-	Keine Gefährdung: berechnet
Akute Toxizität (ak. Tox. 2)	-	Keine Gefährdung: berechnet
Akute Toxizität (ak. Tox. 1)	-	Keine Gefährdung: berechnet
Hautverätzung/-reizung	-	Keine Gefährdung: berechnet
Schwere Augenschäden/-reizung	-	Keine Gefährdung: berechnet
Atemwegs-/Hautsensibilisierung	-	Keine Gefährdung: berechnet
Keimzellmutagenität	-	Keine Gefährdung: berechnet
Karzinogenität	-	Keine Gefährdung: berechnet
Reproduktionstoxizität	-	Keine Gefährdung: berechnet
STOT-Einzelexposition	-	Keine Gefährdung: berechnet
STOT-Wiederholte Exposition	-	Keine Gefährdung: berechnet
Aspirationsgefahr	-	Keine Gefährdung: berechnet

Symptom/Expositionsweg

Hautkontakt	: An der Kontaktstelle kann es zu leichten Reizungen kommen.
Augenkontakt	: Es kann zu Reizungen und Rötungen kommen.
Verschlucken	: Es kann zu einer Reizung des Rachens kommen.
Einatmen	: Keine Symptome.
Verzögerte/unmittelbare Auswirkungen	: Nicht anwendbar.
Sonstige Angaben	: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gefährliche Inhaltsstoffe:

1-Propoxy-2-Propanol

Daphnia magna	48H EC50	>100	mg/l
Fisch	96H LC50	>100	mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial.

12.4 Mobilität im Boden

Wird leicht in den Boden aufgenommen.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Identifizierung: Dieses Produkt wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6 Sonstige unerwünschte Effekte

Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Bodenorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Hinweise zur Entsorgung : In einen geeigneten Behälter umfüllen und durch ein spezialisiertes Entsorgungsunternehmen erfassen lassen.

Verwertungsprozesse : Nicht anwendbar.

Verpackungsentsorgung : Nicht anwendbar.

NB : Der Benutzer wird auf das mögliche Vorhandensein von regionalen oder nationalen Vorschriften zur Entsorgung hingewiesen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt benötigt keine Klassifizierung für den Transport.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Besondere Vorschriften: Nicht anwendbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine chemische Sicherheitsbeurteilung wurde für den Stoffen oder das Gemisch vom Lieferanten nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben: gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Reach) mit ihrer Änderungsverordnung (EU) 2015/830.

In Abschnitt 2 und 3 verwendete Phrasen

- : EUH208: Enthält <name of sensitizing substances>. Kann allergische Reaktionen verursachen.
- : H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- : H301: Giftig bei Verschlucken.
- : H311: Giftig bei Berührung mit der Haut.
- : H314: Verursacht Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- : H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- : H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- : H331: Giftig bei Einatmen.
- : H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen

- : PBT: persistierend, bioakkumulierbar und toxisch.
- vPvB: Sehr persistent, sehr bioakkumulierbar.
- DNEL: DNEL-Wert
- PNEC: Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt
- LD50: Tödliche Dosis, 50 Prozent
- EC50: Halbe maximal wirksame Konzentration.
- STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität.

Weitere Informationen

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben werden als zutreffend erachtet und verstehen sich als Richtschnur.